

OLIVER SCHERZ

# BEN.



THIENEMANN

ILLUSTRIERT VON ANNETTE SWOBODA

## **Buchinfo**

Ben ist Indianer, Nachtangler und U-Boot-Fahrer. Und sein bester Freund, die Schildkröte Herr Sowa, ist immer an seiner Seite. Ob sie heimlich das Baumhaus von Bens großem Bruder für sich erobern oder am Bach austesten, ob Herr Sowa nicht doch auch schnell sein kann – eine Welt voller Abenteuer wartet auf sie!

Einen Trailer zum Buch gibt es auf: [www.thienemann.de](http://www.thienemann.de)



## Autorenvita



© privat

Oliver Scherz, geboren 1974 in Essen, ist Schauspieler, Cutter und Kinderbuchautor. Er möchte Kinder und Erwachsene gleichermaßen mit seinen Geschichten berühren. Das Vorlesen ist ein wichtiges Ereignis für die ganze Familie, findet er. Und ein gutes Kinderbuch kennt kein Höchstlesealter.

Oliver Scherz lebt mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Berlin.

[www.oliverscherz-autor.de](http://www.oliverscherz-autor.de)

OLIVER SCHERZ

# BEN.



ILLUSTRIERT VON  
ANNETTE SWOBODA

Thienemann



*Für Hade und Wolfgang, meine Eltern*

## Herr Sowa und ich tauchen ab



Heute hat Herr Sowa Geburtstag. Herr Sowa ist meine Schildkröte. Genau vor einem Jahr habe ich ihn freigekauft. Aus unserer Zoohandlung. Er ist fast so groß wie meine Hand. Er hat kleine Falten am Hals und seine Augen gucken wise. Wirklich wise verhält er sich trotzdem nie. Und wie alt er ist, weiß keiner. Ich hätte auch einen Hasen haben können. Aber ein Hase hat immer Angst und läuft weg. Eine Schildkröte nicht. Herr Sowa bleibt bei mir. Wir sind viel zusammen unterwegs.

Mein Bruder glaubt, dass eine Schildkröte nichts kann. Aber mein Bruder glaubt auch, dass ich fürs - Seifenkistenfahren zu klein bin. Dabei haben Herr Sowa

und ich längst in seiner Seifenkiste gesessen und sind heimlich in der Garage um die Welt gefahren.

Heute darf Herr Sowa in die Badewanne. So lange, wie er will. Es sind Ferien. Die letzten vor der Schule. Und wir haben Zeit.

Herr Sowa liebt das Baden. Die Badewanne ist für ihn das Meer und ich bin sein Wellenmacher. Ich bin schon in Unterhose und habe meine Taucherbrille aufgesetzt. Ich drehe den Wasserhahn auf und schüttele den ganzen Rest des Badeschaums aus der Flasche in die Wanne. Weil Geburtstag ist.

»Jetzt holen wir dir noch Gäste«, sage ich zu Herrn Sowa. Ein Geburtstag ohne Gäste ist kein Geburtstag.

Zum Fluss kann ich auch in Unterhose. Er fließt ja direkt hinterm Haus und außerdem ist Sommer. An einer Stelle hat der Fluss eine Delle. Da dümpeln winzige Fische im ruhigen Wasser. Aber wenn ich still wie ein Storch über ihnen stehe und meine Hand nach unten schießen lasse, flitzen sie jedes Mal weg.

Am Ende tunke ich einfach den Frischhaltebeutel unter Wasser. Es dauert zwar eine Ewigkeit, bis sich ein paar Fische hineinwagen, doch dann ist es endlich so weit.

Ich halte den Beutel gegen die Sonne: »Wir haben zwei Gäste, Herr Sowa!«, rufe ich und knote den Beutel schnell zu.